

MEDIENMITTEILUNG

1. Ehemaligen-Treffen des SMZ Oberwallis

Am Freitag, 17. Mai, lud das Sozialmedizinische Zentrum Oberwallis (SMZO) alle ehemaligen Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter/Innen zum ersten Ehemaligen-Treffen in das Zeughaus Kultur in Glis ein.

Bei dem zwei geteilten Programm konnten die rund 100 Teilnehmer nachmittags unter Begleitung von Vertretern der (erweiterten) Geschäftsleitung wahlweise an einer Outdoor-Aktivität teilnehmen oder in Visp und Brig Einblicke in die praktische Tätigkeit der Spitex, der Schulsozialarbeit und des Sozialdienstes nehmen. Am späteren Nachmittag begrüusste der Präsident Paul Burgener alle Teilnehmer im Zeughaus Kultur. Den Anwesenden wurde n im Anschluss kurze, themenbezogene Inputreferate geboten, mit denen die Ehemaligen vertiefte Einblicke in die Welt der Pflege und Gesundheit aber auch in die Arbeit und Strategie des SMZ Oberwallis von heute erhielten. Christine Schäfer vom Gottlieb Duttweiler Institut stellte 4 Szenarien aus der Studie „Take Care“ vor und zeichnete eine Verschiebung von einer Angebotsorientierung hin zu einer Nachfrageorientierung nach, in der digitale Plattformen eine grosse Rolle spielen. In der zweiten Kurzpräsentation beschrieb Marc Kalbermatter die strategischen Herausforderungen für die Spitex 2030 im Kanton Wallis, und im nachfolgenden Referat schloss Geschäftsleiter Willy Loretan den Bogen mit den aktuellen Entwicklungen des SMZO und den geplanten Massnahmen, um auf die strategischen Herausforderungen zu antworten.

„Im Sinne eines innovativen und gelebten Arbeitgebermarketings ist uns sehr wichtig, auch mit den für das SMZ ehemals Berufstätigen und Engagierten Kontakt zu halten, denn unsere Einrichtung lebt massgeblich von ihren Mitarbeitern/Innen“ so Marc Kalbermatter, Bereichsleiter Ressourcen beim SMZ Oberwallis. „Sie haben das SMZ in der jüngeren Vergangenheit stark geprägt, ihm ein Gesicht gegeben und mit ihrem persönlichen Engagement entscheidend dazu beigetragen, dass das SMZ Oberwallis zu dem geworden ist, was es heute ist. Dafür wollten wir uns bei allen ehemaligen Mitarbeitern/Innen und Vorstandsmitgliedern des SMZ Oberwallis aber auch der Vorgänger-Vereine bedanken und dafür bot sich ein derartiger Anlass hervorragend an“, ergänzt Kalbermatter. Die Veranstaltung schloss mit einem gemeinsamen Apéro und soll in Zukunft regelmässig stattfinden. Ehemalige Interessierte, die in diesem Jahr nicht teilnehmen konnten, können sich unter der Telefonnummer 027 922 31 31 oder per E-Mail unter personal@smzo.ch melden, damit Sie in Zukunft vorab informiert werden.

Zur Veröffentlichung frei gegeben.

Anzahl Wörter: 346

Anzahl Zeichen mit Leerschlag: 2215

Anzahl Zeichen ohne Leerschlag: 2561

Unternehmens-Kurzporträt:

Das Sozialmedizinische Zentrum Oberwallis versteht sich als starker Partner im ambulanten Oberwalliser Gesundheits- und Sozialwesen mit Leistungsauftrag des Kantons. Es wird zentral geführt und erbringt Dienstleistungen sowie einen grundsätzlichen Versorgungsauftrag im pflegerischen und sozialen Bereich dezentral mit dem Ziel, Menschen in herausfordernden Lebensabschnitten zu unterstützen, damit diese möglichst selbstbestimmt und selbstständig leben können. www.smzo.ch

Pressekontakt:

Willy Loretan

Geschäftsleiter Sozialmedizinisches Zentrum

Nordstrasse 30, 3900 Brig

T. 027 922 30 00

willy.loretan@smzo.ch